

INFOMAIL 5
Februar
2024

Liebe Religionslehrerinnen und Religionslehrer,
sehr geehrte Direktorinnen und Direktoren,

im sogenannten „Außen“ der objektiven Fakten ist vieles erforscht und bekannt. Wir wissen, dass ein hemmungsloser Individualismus für das gesellschaftliche Zusammenleben bedrohlich ist, so wie uns auch die fatalen Folgen des fortschreitenden Klimawandels hinlänglich bekannt sind. Dennoch führt dieses Wissen nicht oder nur sehr langsam zu den eigentlich dringend notwendigen Verhaltensänderungen. Wenn das objektive Wissen nicht wirklich greift, was bewirkt dann diese Umkehr, von der in den großen Religionen mit prophetischen Stimmen immer schon die Rede war?

„Die Außenwelt wird maßlos überschätzt“, so ist es schon seit längerer Zeit auf der Hauswand des Vorarlberger Landestheaters zu lesen. Gerade bewirkt dieser Satz bei mir ein Innehalten und Nachdenken. Was ist denn da los in meinem Inneren und wie steht es in Verbindung mit der faktischen Welt des Außen? Welche Fähigkeiten, Ideen und Kräfte schlummern in mir, aus denen ein Beitrag zu einer besseren Welt erwachsen könnte? Wie sieht mein/unser Projekt für eine gute Zukunft aus? Mit wem kann ich mich vernetzen und gemeinsam etwas bewirken?

Die Kraft für Veränderung kommt aus dem Inneren und hat mit unserer Würde zu tun. Ich darf Ihnen Räume, Gelegenheiten und kleine fastenzeitliche Auszeiten wünschen, in denen das Innere die Beachtung erhält, die ihm zusteht. Was sich dabei zeigt, möge Ihnen ein guter Wegweiser sein. Und für die Menschen in Ihrem Umfeld womöglich ein Hoffnungsfunke.

In diesem Sinne: Eine gute Fastenzeit!

Mit herzlichen Grüßen,

Annamaria Ferchl-Blum
Schulamtsleiterin



Übersicht

Schulamt	Kirchenblatt – Gratis-Abo Hinweis Bestellung Probeexemplare Religionsbücher
Religionsunterricht und Recht	Benotung im Religionsunterricht und korrektes Ausfüllen des Zeugnisses
KPH	OPEN-HOUSE – Infoabend Online HLG – Grundqualifikation für Katholischen Religionsunterricht Diverse Veranstaltungen – Es gibt noch frei Plätze
Medienstelle	Fastenzeit und Ostern
Berufungspastoral	Uni-Spot – Besichtigung der Theologischen Fakultät Matura-Segen 28.04.2024 Theo-Preis 2024
Diözesane Netzwerkpartner	Katholisch-Theologische Fakultät: „Schaffen wir die ökologische Wende“? JAKOB – Informationen für Schüler:innen und angehende Student:innen Fastensuppe Kaplan Bonetti-Haus

Schulamt

Kirchenblatt – Gratis-Abo

Aktion für Religionslehrer:innen: Vorarlberger KirchenBlatt und Fachzeitschrift Reli+

Das Vorarlberger KirchenBlatt informiert und berichtet zu kirchlichen und gesellschaftlichen Themen und Veranstaltungen. Der Religionsunterricht und die Religionslehrer:innen sind Teil des großen kirchlichen Netzwerkes, was auch immer wieder in der Berichterstattung des KirchenBlattes Resonanz findet.



Das Schulamt der Diözese bietet aus diesem Grund interessierten Religionslehrer:innen die Möglichkeit, das KirchenBlatt **kostenlos** zu beziehen. Wer über diese Aktion das KirchenBlatt bezieht, kann zusätzlich die religionspädagogische Fachzeitschrift Reli+ zum Sonderpreis von 9,50 Euro beziehen. Reli+ erscheint fünf Mal jährlich zu einem bestimmten Thema, enthält dazu Materialien für den Religionsunterricht der Primarstufe und der Sek I und II in Theorie und Praxis.

Alle Informationen zur Bestellung des KirchenBlatt Abos oder eines Kombi-Abos mit Reli+ finden sich im folgenden [Link](#)

<https://www.kirchenblatt.at/org/617/informationen/aboservice/religionslehrerinnenabos>

Hinweis Bestellung Probeexemplare Religionsbücher

Der interdiözesane katechetische Fond kooperiert für den Vertrieb der Religionsbücher in der Diözese Feldkirch mit dem Tyrolia-Verlag. Wenn Sie Prüfexemplare von Schulbüchern anfordern möchten, organisatorische Fragen zur Schulbuchbestellung, Terminen und Fristen haben bzw. ihrer Schule zu viele oder zu wenige Bücher geliefert wurden, kontaktieren Sie Ihre diözesane Ansprechpartnerin:

Ramona Hilber

Tel. 0512/2233-2231 oder ramona.hilber@tyrolia.at



Religionsunterricht und Recht

Benotung im Religionsunterricht – korrektes Ausfüllen des Zeugnisses

Aufgrund von unterschiedlichen Anfragen im Schulamt zu Semesterende, werden hier noch einmal die wichtigsten Hinweise zu einer korrekten Benotung und Zeugnisführung im Fach Religion angeführt.



1. Religion als Pflichtgegenstand

An allen Schulen, an denen Religionsunterricht als Pflichtgegenstand vorgesehen ist, ist für Schüler:innen, die einer gesetzlich anerkannten Kirche oder Religionsgesellschaft angehören und für die gemäß § 1 Abs. 1 RelUG der Religionsunterricht ihres Bekenntnisses Pflichtgegenstand ist, in der Rubrik "Pflichtgegenstände" die Gegenstandsbezeichnung "Religion" jedenfalls anzuführen. Bei jenen Schüler:innen, die den Religionsunterricht ihres Bekenntnisses als Pflichtgegenstand tatsächlich besuchen, ist zusätzlich dazu die entsprechende Beurteilung anzuführen.

Bei jenen Schüler:innen, die gemäß § 1 Abs. 2 RelUG vom Religionsunterricht abgemeldet sind, ist die Gegenstandsbezeichnung "Religion" in der Rubrik "Pflichtgegenstände" ebenfalls anzuführen, der vorgesehene Raum für die Beurteilung ist jedoch gemäß § 2 Abs. 9 der Zeugnisformularverordnung durchzustreichen. Ein auf die Abmeldung hinweisender Vermerk darf nicht aufgenommen werden.

2. Religion als Freigegegenstand

Schüler:innen ohne Bekenntnis steht es frei, einen von den gesetzlich anerkannten Kirchen und Religionsgesellschaften angebotenen Religionsunterricht, zu besuchen. Diese Schüler:innen können sich innerhalb der ersten fünf Tage ab Schulbeginn schriftlich zum RU anmelden. Das Zeugnis ist wie folgt auszufüllen: In der Rubrik Pflichtgegenstände/Religion wird bei der Note ein Strich gesetzt, in der Rubrik Freigegegenstände wird „Religion“ (und die jeweilige Bezeichnung der Religion, an deren Unterricht teilgenommen wird) aufgenommen und mit Note versehen. Diese Vorgehensweise gilt auch für Schüler:innen, die einer staatlich anerkannten Bekenntnisgemeinschaft angehören und am Religionsunterricht einer gesetzlichen anerkannten Kirche und Religionsgesellschaft teilnehmen möchten. Zu beachten ist, dass im Feld „Religionsbekenntnis“ dennoch die korrekte Bezeichnung der jeweils staatlich eingetragenen religiösen Bekenntnisgemeinschaft erforderlich ist.

3. Was darf benotet werden?

Im Religionsunterricht darf nur benotet werden, was im Religionsunterricht unterrichtet wurde. Kognitive Leistungen, Kompetenzen, deren Erwerb im Lehrplan angegeben sind, Mitarbeit (Eigenständigkeit, Selbständigkeit, Sorgfalt), Quantität und Qualität des Sachwissens (z.B. Merksätze, Nachweis des lehrplankonformen Kompetenzaufweises, schriftliche Leistungen).

Der Religionsunterricht umfasst auch wichtige Dimensionen, die nicht für die Notengebung heranzuziehen sind, weil sie in den Entscheidungsbereich des Gewissens gehören bzw. nicht ausschließlich dem schulischen Lernprozess zuordenbar sind:

- religiöse Einstellungen und Praxis: z.B. persönliches religiöses Engagement und Teilhabe;
- religiöse Entscheidungen: z.B. wie der/die Schüler:in persönlich zur kirchlichen Lehre, bzw. zu kirchlichen Aussagen steht;
- religiöse Haltungen: z.B. Teilnahme am Gottesdienst.

KPH



OPEN-HOUSE – Hochschullehrgang Grundqualifikation für Katholischen Religionsunterricht an Pflichtschulen

Informationen aus erster Hand gibt es am 04.04.2024 von 18.00 – 19.00 Uhr beim Online-Infoabend. Nähere Informationen [Link](#)

Diverse Veranstaltungen – Es gibt noch freie Plätze!

Anmeldung per Mail an die KPH Edith Stein, irpb.feldkirch@kph-es.at
Sämtliche Veranstaltungen sind [hier](#) zu finden.

#Bilderbuch

Mit Büchern Funken sprühen | ES2F133

Referentin: Esther Spiegel

Fr 15.3.2024, 17.00 - 20.00 und Sa 16.3.2024, 10.00 - 16.00, Bildungshaus St. Arbogast | FWB-Programm Seite 22

Globale Solidarität - (wie) geht das?

RL aller Glaubensgemeinschaften im Diskurs | ES2F134

Referent:innen: Guntram Ferstl, Selim Kavas, Kristina Mijic

Sa 16.3.2024, 9.00 - 16.00, Kolpinghaus Dornbirn | FWB-Programm Seite 22

Ich sammle Schnipsel - und finde Bilder und Worte

Die Kraft der inneren Bilder und der geliehenen Worte | ES2F136

Referentin: Carina Mathis

Fr 5.4.2024, 18.00 - 20.00, VS Hohenems-Schwefel | FWB-Programm Seite 23

An der Grenze - Fluchtwege in die Schweiz 1938 - 1945

Vom Damals ins heute mit Dramapädagogik | ES2F137

Referentin: Judith Niederklopper-Würtinger

Mi 10.4.2024, 15.00 - 17.00, Jüdisches Museum Hohenems | FWB-Programm Seite 23

Von Wind, Feuer und stärkenden Freundschaften

Die Frühlingskraft zu Pfingsten erleben | ES2F147

Referentinnen: Antonette Schwärzler, Christine Vonbrül

Sa 13.4.2024, 9.00 - 12.00, ASO Dornbirn | FWB-Programm Seite 24

Bitte um Direktanmeldung im Institut Feldkirch: Simone Fink - +43 (0) 5522 76016 7150

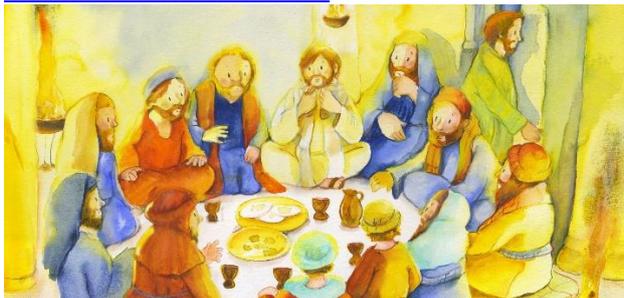
sinone.fink@kph-es.at

Medienstelle

Die Medienstelle im Erdgeschoss des Diözesanhauses bietet eine große Auswahl an Online-Filmen, DVD's, Behelfen und Unterlagen zu verschiedenen Themen, Handpuppen, Kamishibai/Tischtheater und Legematerialien zur Gestaltung des Unterrichts und von Gottesdiensten.

Medienauswahl für Fastenzeit und Ostern

[Medien für die Volksschule](#)



Das letzte Abendmahl - eKami

[Medien für die Mittelschule und Oberstufe](#)



Die Feiertage neu erklärt – Ostern-Himmelfahrt...

Neue Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag
jeweils 8.00 - 12.00 Uhr

Montag, Mittwoch und Donnerstag
jeweils 13.30 - 17.00 Uhr

Dienstagnachmittag und am **Freitag ganztägig geschlossen**

T 05522 3485-142 oder -208

Kontakt und Anmeldung für den Medienverleih:

E-Mail medienstelle@kath-kirche-vorarlberg.at

[Mediensuche](#)

Michaela Mörschbacher und Robert Heinzle freuen sich über Ihre Kontaktaufnahme.

Berufungspastoral

UniSpot – Besichtigung der Theologischen Fakultät

Bis 17. März 2024 gibt es für Schulklassen bzw. interessierte Schüler:innengruppen die Möglichkeit, sich für ein Vorstellungsprogramm an der theologischen Fakultät Innsbruck anzumelden. So können die angebotenen Studienrichtungen vor Ort erkundet werden, Austausch mit Studierenden und Professor:innen inklusive.

[UniSpot - Theologische Fakultät Innsbruck](#)



©Thomas Erlacher

Matura-Segen online – Sonntag, 28.04.2024

In wenigen Wochen steht für viele Maturant:innen in Vorarlberg mit der schriftlichen Reifeprüfung ein großes Lebensziel bevor. Im Rahmen des Online-Matura-Segens via Zoom, der live aus dem Feldkircher Dom übertragen wird, möchten wir am Vorabend der schriftlichen Reifeprüfung (Sonntag, 28.04.2024, 20:00 Uhr) einen kurzen Segensgottesdienst abhalten, an dem Maturant:innen von Zuhause aus teilnehmen können.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie diesen Matura-Segen in den Matura-Klassen bewerben könnten! Vor Beginn der Lernferien bitten wir darum, die kleinen Visitenkarten an die Schüler:innen auszuteilen. Die Aussendung der Karten erfolgt direkt an die Schulen. Weitere Informationen finden Sie unter folgendem [Link](#)



Theo-Preis 2024 – jetzt die VWA oder Diplomarbeit einreichen!

Die Maturant:innen haben inzwischen ihre Vorwissenschaftliche Arbeit (VWA) bzw. Diplomarbeit eingereicht. Falls Sie Kenntnis von Arbeiten zu Themen aus dem Bereich Religion und Kirche an Ihrer Schule haben, möchten wir in besonderer Weise auf den Theo-Preis hinweisen, der auch heuer wieder vergeben wird. Arbeiten, die sich mit (sehr weit gefächerten) Lehrplaninhalten des Fachs katholische Religion befassen, erfüllen in jedem Fall

die Anforderungen, um am Theo-Preis teilzunehmen. Neu ist in diesem Schuljahr, dass Schüler:innen ihre Arbeiten eigenständig einreichen können. Bitte um Bewerbung und Weitergabe aller Informationen auf der [Website](#).



©unsplash.com/AboutVision

Diözesane Netzwerkpartner

Katholisch-Theologische Fakultät: „Schaffen wir die ökologische Wende?“



Einladung zum Start der Reihe **Theologie im Gespräch**.

Die Klimakrise und die damit verbundene notwendige ökologische Wende sind zentrale Herausforderungen unserer Zeit. Was aber kann Menschen und soziale Systeme motivieren, die Transformation konsequent in Angriff zu nehmen? Die Katholisch-Theologische Fakultät Innsbruck lädt in dieser neuen Gesprächsreihe ein, mit Praktiker:innen und Wissenschaftler:innen aus verschiedenen Disziplinen (Geographie, Wirtschaftswissenschaften, Theologie) darüber ins Gespräch zu kommen. Nähere Informationen zu den Vortragenden und zum Programm finden Sie [hier](#).

Dienstag, 23.04.2024 | 14:00-18:15 Uhr | Kaiser-Leopold-Saal, Karl-Rahner-Platz 3/ 2.Stock, Innsbruck
Anmeldung bis zum 08.04.2024 an dekanat-theologie@uibk.ac.at

Jugend-Apostolate Katholischer Orden & Bewegungen der Österreichischen Bischofskonferenz

Informationen für Schüler:innen und angehende Student:innen



„JAKOB“ steht für Jugend-Apostolate katholischer Orden und Bewegungen und ist eine Einrichtung der österreichischen Bischofskonferenz zur österreichweiten Vernetzung der Jugend-Apostolate, insbesondere von kirchlichen Bewegungen und neuen Gemeinschaften, Orden, Initiativen und Gebetskreisen sowie befreundeten Gruppierungen.

Weitere Informationen und der Ratgeber für Schüler:innen und angehende Student:innen ist hier zu finden:

Homepage: <https://jakob.or.at/2024/01/24/ratgeber-matura-netzwerk/>

Matura-Ratgeber: <https://jakob.or.at/wp-content/uploads/2024/01/Matura-Flyer.pdf>

Jobbörse: <https://jakob.or.at/stellenanzeigen/>

Fastensuppe Kaplan Bonetti-Haus

Wir weisen auf ein Angebot des Kaplan Bonetti-Projektes hin. Gemeindeleiter Alfons Meindl lädt Religionslehrer:innen der Sek I und II (vor allem im Raum Dornbirn) ein, Freitags in der Zeit von 11.30 bis 12.30 Uhr mit ihren Klassen am Suppenessen teilzunehmen.

Bitte um Anmeldung bei: alfons.meindl@kath-kirche-vorarlberg.at
oder 0676 832408176

